

Deckblatt

Vorname:	Max
Nachname:	Mustermann
Adresse:	
Ausbildungsberuf:	Kraftfahrzeugmechatroniker,-in - Motorradtechnik
Fachrichtung/Schwerpunkt:	
Ausbildungsbetrieb:	
Verantwortliche/r Ausbilder/in:	
Beginn der Ausbildung:	01.08.2017
Ende der Ausbildung:	31.07.2021

Hinweise:

1. Der ordnungsgemäß geführte Ausbildungsnachweis ist Zulassungsvoraussetzung zur Abschlussprüfung gemäß § 43 Abs. 1 Nr. 2 BBiG.
2. Für das Anfertigen des Ausbildungsnachweises gelten folgende Anforderungen:
 - Der Ausbildungsnachweis ist täglich in möglichst einfacher Form (stichwortartige Angaben, ggf. Loseblattsystem, schriftlich oder elektronisch) von Auszubildenden selbständig zu führen sowie abzuzeichnen.
 - Jedes Blatt des Ausbildungsnachweises ist mit dem Namen des/der Auszubildenden, dem Ausbildungsjahr und dem Berichtszeitraum zu versehen.
 - Der Ausbildungsnachweis muss mindestens stichwortartig den Inhalt der betrieblichen Ausbildung wiedergeben. Dabei sind betriebliche Tätigkeiten einerseits sowie Unterweisungen, betrieblicher Unterricht und sonstige Schulungen andererseits zu dokumentieren.
 - In den Ausbildungsnachweis müssen darüber hinaus die Themen des Berufsschulunterrichts aufgenommen werden.
 - Die zeitliche Dauer der einzelnen Tätigkeiten sollte aus dem Ausbildungsnachweis hervorgehen.
3. Ausbildende oder Ausbilder/innen prüfen die Eintragungen in den Ausbildungsnachweisen mindestens monatlich (§ 14 Abs. 1 Nr. 4 BBiG). Sie bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen mit Datum und Unterschrift. Elektronisch erstellte Nachweise sind dazu monatlich auszudrucken oder es ist durch eine elektronische Signatur sicherzustellen, dass die Nachweise in den vorgegebenen Zeitabständen erstellt und abgezeichnet wurden. Sie tragen dafür Sorge, dass bei minderjährigen Auszubildenden ein/e gesetzliche/r Vertreter/in in angemessenen Zeitabständen von den Ausbildungsnachweisen Kenntnis erhält und diese unterschriftlich bestätigt.
4. Bei Bedarf können weitere an der Ausbildung Beteiligte, z. B. die Berufsschule, vom Ausbildungsnachweis Kenntnis nehmen und dies unterschriftlich bestätigen.

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	01.08.2017	bis:	06.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag		
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Hauben angebaut • Motorrad Probe gefahren, Funktionen und Systeme nachreguliert • Rohre bearbeitet • Motor gewartet 	3 1 2 2
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Motorrad instand gehalten • Motor gewartet • Bremsflüssigkeit ausgetauscht • Rohre verarbeitet 	2 1 3 1
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Zubehörteile per Computer aus dem Lager abgerufen • defekte Komponenten instand gesetzt • elektrisches Managementsystem gewartet • Motorradzulassung durchgeführt 	1 3 3 2
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Motorrade an besondere Kundenwünsche angepasst • defekte Komponenten instand gesetzt • Arbeitsabläufe geplant • Zündzeitpunkt eingestellt 	2 2 2 1
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	07.08.2017	bis:	13.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	DGN: Multimeter REP: Herstellerschlüssel und Ersatzteilcodierung SER: Bremsflüssigkeit UUN: Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung	1 2 3 3
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Kunststoffe verarbeitet • defekte Komponenten ausgetauscht • Bremsen überprüft • Kühflüssigkeit ausgetauscht 	2 3 1 1
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Ersatzteile per Computer aus dem Lager abgerufen • Verkaufsunterlagen vorbereitet • Endmontage an Motorrad vorgenommen • Motorradzulassung durchgeführt 	2 3 2 3
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Übergabeprotokolle angefertigt • Fahrzeugfunktion in Zusammenwirken von mechanischen Systemen überprüft • Lagerfett ausgetauscht • Kraftrad verkauft 	3 1 1 2
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Ersatzteile verkauft • Vergaser gewartet • Beleuchtung angebaut • defekte Komponenten instand gesetzt 	2 3 1 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	14.08.2017	bis:	20.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	DGN: Spannungsfreiheit sicherstellen REP: Normen SER: Internet UUN: Funktionseinbindung	2 2 3 1
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Lagerspiel eingestellt • Abdeckung angebaut • Kühlfüssigkeit ausgetauscht • Komfortsystem gewartet 	2 1 3 2
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • elektrisches Managementsystem gewartet • Motor überprüft • Komfortsystem instand gehalten • Motorrad Probe gefahren, Funktionen und Systeme nachreguliert 	2 2 2 1
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Dienstleistungen angeboten • Motorrad umgerüstet • Ersatzteile per Computer aus dem Lager abgerufen • Hauben angebaut 	3 1 3 1
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Zubehör angebaut • Zündanlage überprüft • Ersatzteile verkauft • Motorenöl ausgetauscht 	2 3 2 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	21.08.2017	bis:	27.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	DGN: Durchgangsprüfer REP: Normen SER: Hochvoltssysteme UUN: Fahrwerks- und Karosseriebauteile	2 3 3 3
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Kühlfüssigkeit ausgetauscht • Arbeitsergebnisse bewertet • Arbeitsabläufe kontrolliert • Beleuchtung überprüft 	1 3 1 3
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Bremsflüssigkeit ausgetauscht • Fahrwerk überprüft • Dokumentationen zur Übergabe von Motorrädern zusammengestellt • Beleuchtung überprüft 	2 1 3 2
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Kunststoffe verarbeitet • defekte Komponenten ausgetauscht • Bremsflüssigkeit ausgetauscht • Ersatzteile verkauft 	3 1 2 2
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Lagerfett ausgetauscht • Abdeckung angebaut • Rechnungen vorbereitet • elektrisches Managementsystem gewartet 	2 1 3 1
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in